



Gottesdienstvorschlag zum 4. Sonntag der Osterzeit 24./25. April 2021

Dieser Vorschlag richtet sich wie bis her an Sie zu Hause – ganz gleich ob Sie allein oder mit anderen, diesen Gottesdienst feiern.

Dieser Gottesdienst ist wie immer nur ein Vorschlag, den Sie ganz nach ihren eigenen Bedürfnissen verändern und gestalten können. Als biblischer Text wurde das Evangelium gewählt.

Lied G1 326

[EG 100 Wir wollen alle fröhlich sein - YouTube](#)

1. Wir wollen alle fröhlich sein
in dieser österlichen Zeit,
denn unser Heil hat Gott bereit'.
Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja.
Gelobt sei Christus, Marien Sohn.

2. Es ist erstanden Jesus Christ,
der an dem Kreuz gestorben ist;
ihm sei Lob, Ehr zu aller Frist.
Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja.
Gelobt sei Christus, Marien Sohn.

3. Er hat zerstört der Höllen Pfort,
die Seinen all herausgeführt
und uns erlöst vom ewgen Tod.

Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja.
Gelobt sei Christus, Marien Sohn.

4. Es singt der ganze Erdenkreis
dem Gottessohne Lob und Preis,
der uns erkaufte das Paradeis.
Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja.
Gelobt sei Christus, Marien Sohn.

5. Des freu sich alle Christenheit
und lobe die Dreifaltigkeit
von nun an bis in Ewigkeit.
Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja.
Gelobt sei Christus, Marien Sohn.

Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Gebet

Allmächtiger, ewiger Gott,
dein Sohn ist der Kirche siegreich vorausgegangen
als der Gute Hirt.
Geleite auch die Herde,
für die er sein Leben dahingab,
aus aller Not zur ewigen Freude.
Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus

Psalm 23¹

[Der Herr ist mein Hirte - YouTube](#)

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.
Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.
Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück;
denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.
Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.
Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.
Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang,
und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.

Evangelium

Joh 10, 11–18

Aus dem Heiligen Evangelium nach Johannes

Ich bin der gute Hirt. Der gute Hirt gibt sein Leben hin für die Schafe. Der bezahlte Knecht aber, der nicht Hirt ist und dem die Schafe nicht gehören, sieht den Wolf kommen, lässt die Schafe im Stich und flieht; und der Wolf reißt sie und zerstreut sie. Er flieht, weil er nur ein bezahlter Knecht ist und ihm an den Schafen nichts liegt. Ich bin der gute Hirt; ich kenne die Meinen und die Meinen kennen mich, wie mich der Vater kennt und ich den Vater kenne; und ich gebe mein Leben hin für die Schafe. Ich habe noch andere Schafe, die nicht aus diesem Stall sind; auch sie muss ich führen und sie werden auf meine Stimme hören; dann wird es nur eine Herde geben und einen Hirten. Deshalb liebt mich der Vater, weil ich mein Leben hingebe, um es wieder zu nehmen. Niemand entreißt es mir, sondern ich gebe es von mir aus hin. Ich habe Macht, es hinzugeben, und ich habe Macht, es wieder zu nehmen. Diesen Auftrag habe ich von meinem Vater empfangen.

Impuls:

- Der gute Hirte ist ein sehr vertrautes Bild und ein sehr tröstliches. Es ist bereits in dem ersten Testament verankert. (s. Psalm)
- Ich kann in diesem Bild verharren und es meditieren.
- In der heutigen Zeit ist dieses Bild nicht mehr so schlüssig und leider auch missbräuchlich benutzt, da nämlich, wo es auf kirchliche Funktionsträger (Pastor heißt Hirte; der Stab des Bischofs erinnert an den Hirtenstab) übertragen wird.
- Petrus wurde aufgefordert: Weide meine Schafe.
- Moderne Menschen spüren Widerstände sich als Schafe bezeichnen zu lassen.
- Wie geht es mir damit? Wie geht es mir mit den Hirten in unserer Kirche? Haben sie ihr Amt immer zum Wohle ihrer „Herde“ genutzt?
- Schon im ersten Testament heißt es: Wehe den Hirten, die sich selbst weiden. (Hos.34,2-4)
- Jesus sagt: Ich bin der gute Hirte! Daran sollten wir uns festhalten!

[Für Eltern mit Kindern Der gute Hirte - YouTube](#)

- Hirten passen auf ihre Herde gut auf. Jesus ist so ein guter Hirt. Er führt uns und er sucht uns, wenn wir uns verirrt haben, wenn wir vom Weg abgewichen sind.

Lied: GL 321

¹ Die Bibel nach Martin Luthers Übersetzung, revidiert 2017

[Taizé - Surrexit Dominus vere \(canon\) - YouTube](#)

Surrexit Dominus vere.
Alleluia, alleluia.
Surrexit Christus hodie. Alleluia, alleluia.

Übersetzung:

Der Herr ist wahrhaft auferstanden.
Christus ist heute auferstanden.

Text: Ateliers et Presses de Taizé Melodie: Jacques Berthier, Johannes Hopf

Fürbitten²

Lebendiger Gott, wir erinnern uns, dass du Wunder tust.
Vieles ist anders in diesem Jahr der Corona-Pandemie.
Zum gegenseitigen Schutz ist es in den weltweiten Kirchen eine liedlose Zeit.
Aber wir sind nicht stumm, sondern erbitten mit unseren Stimmen dein Nahesein und Trost,
mit dem du uns zu einer großen Familie einst.
Das ist ein Wunder in dieser Zeit über alle Grenzen,
Ausgangssperren und Kontaktverbote hinweg.

Lebendiger Gott,
wir erbitten dein Erbarmen für Menschen und ganze Nationen, die ein Leben in Würde führen
wollen, aber kraftlos und innerlich zerbrochen sind, weil sie nicht gehört und gesehen werden.
Wir legen Dir besonders ans Herz:

die Kinder in dieser Welt, die besonders unter der Pandemie leiden – Lass sie deinen Trost spüren
alle Menschen, die krank sind und keine Medikamente bekommen oder keine Behandlung erfahren
- Höre ihren stummen Schrei
alle Menschen, die aufgrund der Pandemie nicht mehr das nötige Auskommen zum Leben haben –
Höre ihre verzweifelten Klagen
die Verantwortlichen in der Kirche, dass sie wahre Seelsorger sind .- Höre die Stimme deiner
Herde, die sich nach guten Hirten sehnt

Lebendiger Gott, an dein Herz legen wir alle diese Menschen, die deine geliebten Kinder und
unsere Geschwister sind.
Auch wir hören ihr Seufzen und Klagen in der Nähe und Ferne.
Lass uns nicht stumm sein.
Wir bitten: Schenk uns Weisheit, schenk uns Mut, für die Ängste, für die Sorgen, für das Leben heut
und morgen. Für das alles bitten wir durch Christus unseren Herrn. Amen

So wollen wir denn vertrauensvoll beten, wie der Herr es uns selber gelehrt hat:

Vater unser....

Lied: GL332

["Die ganze Welt, Herr Jesu Christ" EG 110 - YouTube](#)

² Fürbitte für den 4. Sonntag nach Ostern, Kantate, 10. Mai 2020 | Brot für die Welt (brot-fuer-die-welt.de)

1) Die ganze Welt, Herr Jesu Christ,
Halleluja, Halleluja,
in deiner Urständ fröhlich ist.
Halleluja, Halleluja.

2) Das himmlisch Heer im Himmel singt,
Halleluja, Halleluja,
die Christenheit auf Erden klingt.
Halleluja, Halleluja.

3) Jetzt grünet, was nur grünen kann,
Halleluja, Halleluja,
die Bäum zu blühen fangen an.
Halleluja, Halleluja.

4) Es singen jetzt die Vögel all,
Halleluja, Halleluja,
jetzt singt und klingt die Nachtigall.
Halleluja, Halleluja.

5) Der Sonnenschein jetzt kommt herein,
Halleluja, Halleluja,
und gibt der Welt ein neuen Schein.
Halleluja, Halleluja.

6) Die ganze Welt, Herr Jesu Christ,
Halleluja, Halleluja,
in deiner Urständ fröhlich ist.
Halleluja, Halleluja.

Text: [Friedrich Spee von Langenfeld](#) (1623) Melodie: [Köln](#) (1623)

Segen:

Es segne uns der barmherzige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen